

Ich reimte 'sehnen' mit 'erkennen'  
und 'dich' mit 'nicht' und 'Tag' mit 'Nacht',  
doch kann kein Fürst sich reicher nennen,  
als mich mein erstes Lied gemacht.

Das Kunstgefühl für Maß und Einheit  
hat mich kein Menschenmund gelehrt,  
mit Silbenzahl und Formenreinheit  
hatt' ich mir nie das Herz beschwert...

Ich ahnte nur, dass tief im Grunde  
der Zukunft weltverloren schlief  
ein Etwas, das mir jede Stunde  
ein „Singe“ in die Seele rief!

Clara Müller-Jahnke (1860 – 1905), aus : Müller-Jahnke, Gedichte Gesamtausgabe; hrsg. von  
Oskar Jahnke, Buchhandlung Vorwärts, Berlin 1910